



Jahreshauptversammlung 2019

Antragsteller: Vorstand

Leitantrag der NaturFreunde Stuttgart zur Wohnungspolitik und zum Flächenverbrauch

Die Bevölkerungszahl hat in Stuttgart in den letzten Jahren stetig zugenommen und wird nach Vorausberechnungen des Statistischen Landesamtes im Jahr 2030 auf 650 000 Menschen anwachsen, soviel wie noch nie. Der Wohnraum ist knapp, die Boden- und die Baupreise und die Mieten steigen auf immer neue Rekordwerte, bezahlbarer Wohnraum wird immer rarer. Die Forderung nach Ausweisung neuer Baugebiete an den Siedlungsändern wird lauter.

Die NaturFreunde Stuttgart halten dies für den falschen Weg. Siedlungspolitik muss anders gestaltet werden, um die anstehenden Probleme lösen zu können.

Der stetige Flächenverbrauch und die Versiegelung von immer mehr Land muss gestoppt werden!

Die NaturFreunde Stuttgart wenden sich gegen die Ausweisung neuer Flächen in bisher nicht bebauten Bereichen:

- Dringend benötigter Wohnraum in der Stadt darf nicht dazu führen, dass neue Flächen im bisher nicht bebauten Außenbereich, auf landwirtschaftlich genutzten Flächen oder in Landschaftsschutzgebieten als Bauland ausgewiesen werden, ebenso wenig für Gewerbeansiedlungen und für Autoverkehrsflächen wie den Nordoststring oder die Filderauffahrt.
- Wo aus Infrastrukturmaßnahmen in bisher nicht bebauten Flächen ein Eingriff notwendig wird (z.B. durch neue Stadtbahnlinien und Depots), sollen vorhandene versiegelte Flächen zurückgebaut werden (Entsiegelung), auch durch den Rückbau von überdimensionierten Verkehrsflächen.

Vorstand:
Ulrike Möhrle
Klaus-Jürgen Ledebur
Martin Ruffner
Roland Moosbrugger (Kassier)

Anschrift:
Neue Str. 150
70186 Stuttgart
Email:
info@naturfreunde-stuttgart.de

Telefon:
0711-4895490
Telefax:
0711-4800216

Bankverbindung:
BW-Bank
BLZ: 600 501 01 Konto-Nr.: 2 598 008
IBAN: DE70 6005 0101 0002 5980 08
BIC: SOLADEST600

NaturFreunde Stuttgart e.V.

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur
www.naturfreunde-stuttgart.de



Umdenken in der Siedlungspolitik durch ein zukunftsfähiges Stadtplanungskonzept. Stopp der Bodenspekulation!

- Durch ein strategisches Flächenmanagement muss der Boden bevorratet werden, hierzu eignen sich auch kommunale Bodenfonds, wie es in einer Handlungsempfehlung des Deutschen Städtetags vorgeschlagen wird.
- Wohnen, Arbeiten und Dienstleistungen in einer kompakten und integrierten Siedlungsstruktur der kurzen Wege, in früheren Zeiten selbstverständlich, soll wieder umgesetzt werden.
- Keine Ausweisung mehr von viel Fläche verschlingenden Ein- und Zweifamilienhaus-Siedlungen in der ganzen Region, die nur für wenige Menschen Wohnraum schaffen. Diese Siedlungspolitik ist mitverantwortlich für den enormen Flächenverbrauch in Baden-Württemberg, dem in einem schleichenden Prozess ein jährlicher Flächenverbrauch von ca. 1.800 Fußballfeldern zum Opfer fällt.
- Statt Verkauf städtischer Grundstücke an Investoren oder Baugesellschaften, sollten diese in Erbpacht vergeben werden.
- Bau von mehr Mietwohnungen und Wiederaufnahme des sozialen Wohnungsbaus. Dazu sollte die städtische Wohnungsbaugesellschaft SWSG wieder unter die direkte Kontrolle der Stadt gestellt werden. Eine gute soziale Durchmischung ist die Voraussetzung für ein intaktes bürgerliches Miteinander.
- Statt Investoren sollten Baugemeinschaften, die generationsübergreifendes Wohnen zum Ziel haben, von der Stadt bevorzugt werden. Diese haben durch die Bodenpreisentwicklung kaum noch die Möglichkeit, Projekte umzusetzen.
- Nachverdichtung im Innenraum darf sich nicht nachteilig auf das Stadtklima auswirken. Auch hier gilt es, Bodenversiegelung zu vermeiden oder rückgängig zu machen und mit viel Grün mehr Natur in der Stadt anzusiedeln. Frischluftschneisen sind bei der speziellen Topografie von Stuttgart existenziell wichtig und dürfen nicht zugebaut werden.

Vorstand:
Ulrike Möhrle
Klaus-Jürgen Ledebur
Martin Ruffner
Roland Moosbrugger (Kassier)

Anschrift:
Neue Str. 150
70186 Stuttgart
Email:
info@naturfreunde-stuttgart.de

Telefon:
0711-4895490
Telefax:
0711-4800216

Bankverbindung:
BW-Bank
BLZ: 600 501 01 Konto-Nr.: 2 598 008
IBAN: DE70 6005 0101 0002 5980 08
BIC: SOLADEST600

NaturFreunde Stuttgart e.V.

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur
www.naturfreunde-stuttgart.de



Dringender Handlungsbedarf gegen den Wohnungsnotstand ist erforderlich.

Das Umweltbundesamt meldet, dass laut statistischem Bundesamt in Deutschland immer mehr und immer größere Wohnungen gebaut werden. Die pro Person beanspruchte Wohnfläche steigt. Ein Grund dafür ist die immer noch zunehmende Versorgung mit Eigenheimen und großen Wohnungen, obwohl die Haushalte im Mittel immer kleiner und vor allem Ein-Personenhaushalte immer häufiger werden.

- Dieser Trend ist kontraproduktiv, wenn immer mehr Menschen eine Wohnung suchen. Bei der Realisierung von Wohnprojekten sollte eine Durchmischung von unterschiedlichen Wohnungsgrößen geplant werden, die den Wechsel einer Wohnung bei geänderten Familienverhältnissen im gewohnten Umfeld erleichtern.
- Wohnreserven, wie der Ausbau von nicht oder nicht mehr genutzten Dachböden sollte gefördert werden oder die Aufstockung vorhandener Häuser forciert werden, wo dies aus städteplanerischer Sicht und entsprechenden statischen Voraussetzungen möglich ist.
- Die Stadt muss initiativ werden und wirksame Maßnahmen gegen Leerstand und Zweckentfremdung von Wohnraum ergreifen.
- Keine Mieterverdrängung durch anderweitige Nutzung.
- Keinen Verkauf von Sozialwohnungen an profitorientierte Investoren.
- Gebiete, in denen ausschließlich der Bau großer Luxuswohnungen vorgesehen ist, sind abzulehnen und moralisch nicht zu vertreten beim gleichzeitigen Fehlen bezahlbaren Wohnraums für die Normalbevölkerung.

Beschlossen auf der Jahreshauptversammlung der NaturFreunde Stuttgart am 23.3.2019.

Vorstand:
Ulrike Möhrle
Klaus-Jürgen Ledebur
Martin Ruffner
Roland Moosbrugger (Kassier)

Anschrift:
Neue Str. 150
70186 Stuttgart
Email:
info@naturfreunde-stuttgart.de

Telefon:
0711-4895490
Telefax:
0711-4800216

Bankverbindung:
BW-Bank
BLZ: 600 501 01 Konto-Nr.: 2 598 008
IBAN: DE70 6005 0101 0002 5980 08
BIC: SOLADEST600